



NOVA ION 7 - LTF/EN B-GLEITSCHIRM

Everything is possible!

Mit dem ION 7 stellt NOVA die siebte Generation seines bewährten und beliebten EN B-Gleitschirms vor. Der „Siebener“ behält die geringe Streckung (5,17 ausgelegt) und die Positionierung seiner Vorgänger bei, ist aber eine komplette Neuentwicklung. Der Dreileiner mit 51 Zellen entstand mit WingDesigner, eine NOVA-eigene Software, die auch die Simulation von Klappern und Entlastern erlaubt - das ideale Werkzeug zur Optimierung der Schirmkappe. Das macht den ION 7 auch in turbulenter Luft extrem stabil und zu einem echten Multitalent: Er eignet sich nicht nur zum entspannten Thermikfliegen am Hausberg, Leistung, Topspeed und damit die XC-Tauglichkeit liegen nahe am MENTOR 7. Und erstmals trägt der ION 7 auch Freestyle-Gene in sich! Ob Wingover, Heli oder Sat - er kann es.

Vor über zehn Jahren bezeichnete NOVA den ION 2 wegen dessen Vielseitigkeit als „Eier legenden Wollmilchschirm“. Diese Tradition setzten die nachfolgenden Generationen fort. Mit dem ION 7 kommt erstmals noch eine ordentliche Prise Freestyle-Tauglichkeit dazu, wie man sie von einem derart gutmütigen Schirm sonst absolut nicht erwartet.

Philipp Medicus, Leiter R&D bei NOVA, erklärt dies mit dem Einsatz der Simulations-Software **WingDesigner**: „WingDesigner hat unseren Entwicklungsspielraum deutlich vergrößert. Wir können Lösungen erarbeiten, die bisher außerhalb des Möglichen lagen. Beim ION 7 profitierten wir zudem von den Erkenntnissen, die wir bei der Entwicklung des MENTOR 7 gewonnen hatten. Wir konnten so ein sehr hohes Niveau erreichen, noch bevor wir den ersten Prototyp nähren ließen, um die Praxistests zu beginnen.“

Einen spektakulären Fortschritt stellt die **Simulation von Einklappern** dar. Dadurch werden nicht nur das Klappverhalten und auch die Stabilität bereits in der





Simulation sichtbar, sondern beide Aspekte lassen sich am Computer optimieren. Um herauszufinden, wie gut Simulation und Praxis übereinstimmen, flogen die NOVA-Testpiloten wieder und wieder mit Vollgas in Leegebiete - mit herausragenden Ergebnissen: Der ION 7 steht extrem stabil!

Die Arbeit am Profil, der Spannungsverteilung und dem Kappeninnendruck stellen zwar die größten Entwicklungsfortschritte dar, von außen sind sie jedoch nicht sichtbar. Anders hingegen die neuen Rod Loops sowie die Mid Cell Links.

Die **NOVA Rod Loops** sind eine echte Innovation. Statt wie bisher beim Air Scoop an den Eintrittskammern zwei Stäbchen über Kreuz einzubauen und beide gebogenen Stücke mit Nähten zu fixieren, formt das Rod Loop-Stäbchen hier einfach einen Kreis. Das spart Nähte, unterstützt das Air Scoop-Funktionsprinzip und bringt keine Nachteile bei Gewicht und Packmaß.

Neu bei NOVA sind die **Mid Cell Links**: kleine Bänder an der Eintrittskante verbinden in der Mitte jeder Zelle Ober- und Untersegel. Das erhöht die Stabilität der Anströmkante und trägt positiv zum konstanten Innendruck bei, was der Leistung besonders beim beschleunigten Fliegen zugute kommt.

In der Summe ermöglichen das neue Profil, der Air Scoop mit Rod Loop-Anströmkante, die Mid Cell Links sowie die Mini-Ribs beim ION 7 einen **außergewöhnlich hohen Topspeed**. Zwar erreicht er nicht den Klassenprimus MENTOR 7, braucht sich aber bei der Gleitleistung und der Geschwindigkeit vor vielen High-B Schirmen nicht zu verstecken. Hinzu kommen der leicht zu betätigende Beschleuniger und dieses Gefühl von „der nimmt alles mit“ in Sachen Thermik.

Ebenfalls neu: Der ION 7 kommt gegenüber seinen Vorgängern mit einem um fünf Kilogramm **erweiterten** Gewichtsbereich (wie auch beim MENTOR 7). Damit fliegt der Pilot auch noch legal, wenn er mal viel Gepäck dabei hat, wie zum Beispiel beim Vol-Biv, Ski & Fly oder Climb & Fly. Fürs XC-Fliegen gilt der empfohlene Gewichtsbereich, wobei Entwickler Philipp Medicus sagt: „Es ist nicht notwendig, den ION 7 ganz oben zu belasten - er fliegt auch am unteren Ende





des empfohlenen Gewichtsbereichs schnell, stabil und gefällt dabei mit seinem ausgewogenen Handling.“

Alle Standards – Start, Thermikkreisen in schwachen oder starken Aufwindbärten, sämtliche Abstiegsmanöver (Big Ears, B-Stall und Spirale) sowie die Landung mit wunderbarem Ausflaren bei der Landung – gelingen extrem einfach. Was will man mehr um sicher, komfortabel und mit viel Freude zu fliegen?

Besonders hervor hebt NOVA die **Freestyle-Tauglichkeit** des ION 7. Wer sich spielerisch an Freestyle herantasten will, (f)liegt hier richtig: Wingovers gelingen dynamisch und stabil. Sat, Heli und Heli-Connects funktionieren richtig gut. Und beim Stall reißt der ION 7 flächig ab, wobei der Steuerweg bis zum Strömungsabriss klassengemäß lang ist.

Als **klassischer Dreileiner** wird der ION 7 mit einem übersichtlichen 3+1 Tragegurt ausgeliefert, also mit einem A3-Riser zum Anlegen der Ohren. Er besteht aus 12 mm breitem Aramidfaser-verstärktem Gurtband, ist leicht und unkompliziert im Handling. Für alle, die den Schirm auf Strecke so richtig fordern wollen – und das XC-Potenzial ist laut NOVA hoch – gibt es **optionale XC-Riser**. Dieser spezielle Streckenflug-Tragegurt hat einen Carbon-Griff auf dem C-Gurt und eine Verbindung mit Umlenkung zwischen B- und C-Ebene. So wie man es von modernen High-B und Hochleistern kennt, ermöglicht der XC-Riser so beim beschleunigten Fliegen eine effektive Kontrolle von Roll- und Nickbewegungen, ohne einen leistungsmindernden Knick im Profil.

Zielgruppe: Der ION 7 vermittelt unglaublich viel „gefühlte Sicherheit“, weil die Kappe so stabil steht. Aber auch, was die Gütesiegel-relevanten Manöver angeht, präsentiert er sich als Musterschüler. Wenn er doch mal klappt, verliert er wenig Höhe und ändert nur minimal die Richtung. Das macht ihn auf der einen Seite ist der zum idealen ersten Schirm nach der Schulung. Denn noch weiß der Flugneuling nicht, in welche Richtung er sich entwickeln wird. Mit dem ION 7 stehen ihm alle Türen auf. Auf der anderen Seite eignet sich der 51-Zeller auch für Fortgeschrittene und erfahrene Piloten, die großen Wert auf Vielseitigkeit legen – ohne dabei auf Komfort, Sicherheit und Leistung verzichten zu wollen.

NOVA ION 7 – Fakten

LTF / EN B-Dreileiner mit 51 Zellen

- **Streckung:** 5,17 ausgelegt / 3,86 projiziert
- **Größen:** XXS bis L
- **Flächen projiziert:** 18,3 / 20,2 / 22,2 / 24,3 / 26,5 qm
- **Gewicht:** 4,2 / 4,5 / 4,8 / 5,1 / 5,4 kg
- **Zugelassene Gewichtsbereiche:** 55-85 / 70-95 / 80-105 / 90-115 / 100-130 kg
- **Empfohlene Gewichtsbereiche:** 70-80 / 80-90 / 90-100 / 100-110 / 110-120 kg
- **Erweiterter Gewichtsbereich:** um 5 kg höheres maximales Startgewicht als seine Vorgänger (z.B. für Vol Biv)
- **NOVA 3D-Shaping:** weniger Falten im Bereich der Anströmkante
- **NOVA Air Scoop:** optimierter Segelschnitt, der den Flügelinnendruck erhöht
- **NOVA Rod Loops:** Die Stäbchen an den Eintrittsöffnungen formen einen Kreis
- **NOVA Mid Cell Links:** schmale Bänder verbinden in der Mitte jeder Zelle Ober- und Untersegel
- **NOVA Mini Ribs:** aerodynamischere Hinterkante
- **Tragegurte:** 12 mm Aramidfaser-verstärkt
- **Easy Packing:** kein Packen im Zellpacksack erforderlich
- **Gewichtsoptimiertes** Tuch und Konstruktion
- Kugelgelagerten **Ronstan-Beschleunigerrollen**
- **Optionale XC-Tragegurte** (mit Carbon-Handels auf den C-Gurten)
- **Volle NOVA-Garantie**



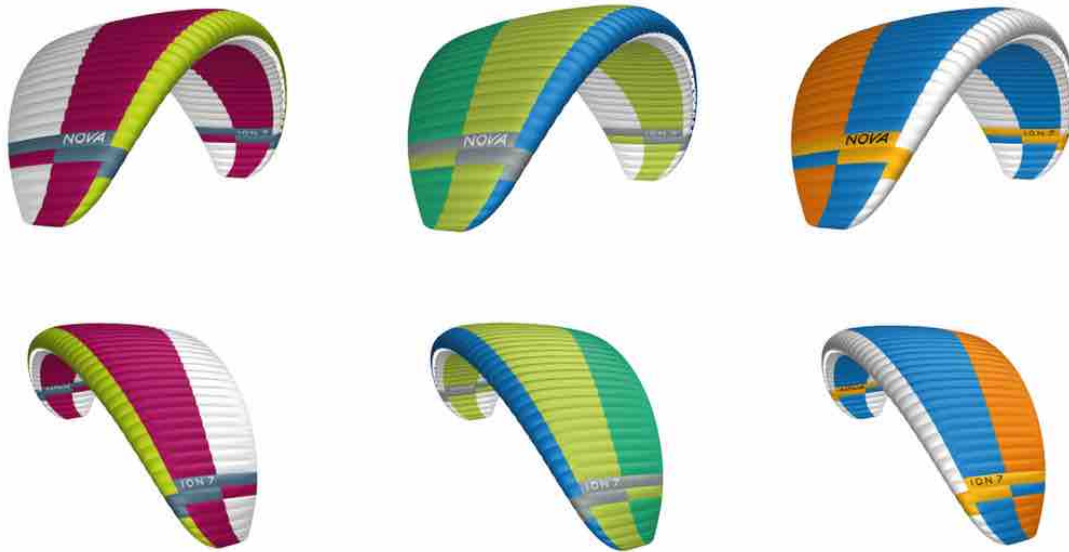
Performance Paragliders

Presseinformation

März 2023
Abdruck honorarfrei
2 Belege erbeten

Der ION 7 kommt im April in drei Farben sowie insgesamt fünf Größen auf den Markt. Sie decken einen Fluggewichtsbereich von 55 bis 130 kg ab. Die ersten Demoschirme gibt es bei den Flugschulen bereits.

Detaillierte Informationen: www.nova.eu/ion-7



Auf www.nova.eu/de/dealer/support/gliders/ stehen für die Medien Produkt- und Imagefotos zum Download bereit.

NOVA ist ein innovativer und auf höchste Qualität bedachter Gleitschirmhersteller, bei dem die Sicherheit und der Spaß am Fliegen im Vordergrund stehen. NOVA entwickelt und fertigt Gleitschirme und Zubehör für Einsteiger, fortgeschrittene und ambitionierte Piloten - mit einem Fokus auf dem Streckenfliegen sowie Hike & Fly. Das Unternehmen wurde 1989 gegründet, befindet sich im Eigentum von Mitarbeitern und hat eine sehr gesunde Eigenkapitalbasis. Das Headquarter ist in Terfens (Tirol). NOVA verfügt in Ungarn und Vietnam über zwei Produktionsstätten mit höchsten Sozial- und Umweltstandards. Das Unternehmen gehört zu den marktführenden Anbietern und vertreibt weltweit.

NOVA Vertriebsgesellschaft m.b.H.
Auweg 14, 6123 Terfens
Österreich
www.nova.eu

Pressekontakt
Till Gottbrath
+49 - 170 - 183 51 78
till@nova.eu

www.facebook.com/NovaWings
 www.instagram.com/NovaParagliders
 www.youtube.com/@NovaPerformanceParagliders